

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Donnerstag den 31. Dezbr. 1914, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach:

Präludium für Orgel in Es-dur (Peters, Bd. III).

2. Georg Vierling:

„Turmchoral“*), fünfstimmiger Chor. Werk 67, Nr. 2.

Die Stadt liegt noch im Werktagsrauche,
Und spiegelt trüb' im Fluß sich ab;
Da tönt uralt, mit sanftem Hauche,
Der Vespergruß vom Turm herab.

Des Erzes weitgetrag'ne Stimmen
Erschallen in den reinen Höh'n;
Die Sterne fangen an zu glimmen,
Und fromm verstummet das Getön.

M. Greif.

3. Heinrich Platzbecker:

Weihnachtslied für eine Singstimme mit Orgel. Werk 89.

O Weihnacht, du holdes, du trautes Fest,
Du schönstes, das Gott uns beschieden,
Mit Lichterfunkel und Tannenduft
Beglückst du neu uns hinieden.

So klinge denn wieder dein heilig Lied,
Das Menschenherzen zum Himmel zieht:
„Erlösung soll euch werden,
Und Frieden, Frieden auf Erden!“

Und wenn unsre Seele der grimme Streit
Verdunkelt mit Schmerzen und Sorgen,
Ein leuchtendes Glauben und Hoffen blüht
Empor am festlichen Morgen.

In dämmernder Christnacht der Glocken Mund
Sibt tröstend hehre Verheißung kund:
„Erlösung soll euch werden,
Und Frieden, Frieden auf Erden!“

Den strahlenden Reihen, die Gottes Thron
Im himmlischen Dome umwallen,
Ward mancher Gewappnete beigezelt,
Der, tapfer kämpfend, gefallen.

Sie gaben ihr Leben fürs Vaterland,
Die treuen Herzen zur Heimat gewandt:
„Erlösung soll euch werden,
Und Frieden, Frieden auf Erden!“

Hans Volkmann (Dresden).

4. Gemeinde.

Friede auf Erden. Ein Silvestergesang.

Mel.: Herzlich tut mich verlangen —

Nun sink' ins Meer der Zeiten,
Du sturmdurchbraustes Jahr,
Mit deinem Weh, den Leiden,
Der Sorg' und Kriegsgefahr!
Nimm weg der Herzen Zagen,
Des Kleinmuts wankend Sein,
Und senke Schmerz und Klagen
In ew'ge Nacht hinein!

Bei trüber Zeitenwende
Ein Jahr beginnt den Lauf.
Wir falten uns're Hände
Und fleh'n zu Gott hinauf:
Laß wahr die Botschaft werden,
Die Engel uns gebracht,
Sib Frieden auf der Erden
Nach banger Kriegesnacht.

Albin Mittelbach, (Bühlau-Dresden).

Vorlesung. Gebet und Segen.

*) Der Sopran singt die Melodie „Vom Himmel hoch“.